



Kaliningrad (Königsberg) und Baltikum

Dies ist eine Rundreise mit reizvollen Kontrasten. Sie besuchen Königsberg - frühere Hauptstadt Ostpreußens, die heute zu Russland gehört und ein lebendiges Zeugnis der Geschichte ist. Sie erkunden malerisch schönen Altstädte von Vilnius und Riga und lassen sich von unberührten Naturlandschaften und Küstenstreifen faszinieren.

Riga - Klaipeda - Kurische Nehrung - Rybatschij (Rossitten) - Kaliningrad (Königsberg) - Trakai - Vilnius - Rundale - Riga

Reiseverlauf (8-Tage Reise)

1. Tag: Riga - Anreise. Sie fliegen nach Riga. Die örtliche Reiseleitung heißt Sie herzlich willkommen. Transfer ins Hotel. Am Nachmittag - Stadtrundfahrt in der Hauptstadt Lettlands. Sie fahren durch die zentralen Boulevards und Stadtparks von Riga und sehen den Bastionsberg, den Pulver-Turm, das lettische Nationaltheater, das Kunstmuseum, die schönen Jugendstilbauten, die Freiheitsstatue, die Universität von Lettland, das lettische nationale Opernhaus und den Daugava-Fluss. Während des Rundgangs werden Sie die Schönheit der altertümlichen Hansestadt genießen: die bildhaften Straßen der Altstadt, die Domkirche, die Petrikirche, die alten Fachwerkhäuser, das Schwedentor, die Jakobikirche, das Parlamentshaus, das alte Schloss von Riga und den Markt. Übernachtung in Riga.

2. Tag: Riga - Klaipeda (300 km). Nach dem Frühstück fahren Sie nach Klaipeda - die drittgrößte Stadt Litauens.

In Klaipeda (ehemals Memel) besichtigen Sie den Hafen Litauens, sehen die gemütliche Altstadt mit verwinkelten Gassen und vielen Höfen, sowie den Theaterplatz mit dem berühmten Denkmal "Ännchen von Tharau". Übernachtung in Klaipeda.

3. Tag: Klaipeda - Kurische Nehrung - Kaliningrad (Königsberg) (170 km). Mit der Fähre geht es heute zur Kurischer Nehrung, die die Ostsee von dem Kurischen Haff trennt. Kurische Nehrung ist eine einzigartige, bezaubernde Landschaft (UNESCO-Weltkulturerbe). In der kleinen Siedlung Juodkrante (Schwarzort) besichtigen Sie den Hexenberg mit einer Reihe von beeindruckenden Holzsulpturen. Sie fahren nach Nida, das denkmalgeschützte litauische Fischerdorf. Stadtrundgang in Nida. Sie besichtigen das Haus-Museum des berühmten deutschen Schriftstellers Thomas Mann, die evangelische Kirche, den Friedhof mit den kurischen hölzernen Grabtafeln und die Bernsteingalerie. Sie wandern auf den wunderschönen, bis zu 60 Metern hohen Sanddünen. Sie fahren die Kurische Nehrung entlang zu der litauisch-russischen Grenze und weiter nach Kaliningrad. Unterwegs nach Rybatschij (Rossitten) besuchen Sie die Vogelwarte. Übernachtung in Kaliningrad.

4. Tag: Kaliningrad (Königsberg). Heute lernen Sie die Stadt mit 750-jähriger Geschichte und zahlreichen Sehenswürdigkeiten ausführlich kennen. Sie sehen den 1380 gebauten Dom mit dem Kant-Grabmal, die Börse am Pregel-Ufer, die zahlreichen Stadttore (Sackheimer Tor, Königstor, Roßgarten Tor, Brandenburger Tor) und alte Befestigungsanlagen (Litauer Wall, Kronprinz-Kaserne, Dohnaturm), die neu erbaute russisch-orthodoxe Christus-Erlöser-

Kathedrale, Villenort Amalienau und vieles andere. Am Nachmittag - Zeit zur freien Verfügung. Übernachtung in Kaliningrad.

5. Tag: Kaliningrad - Trakai – Vilnius (ca. 340 km). Nach dem Frühstück fahren Sie nach Vilnius, in die Hauptstadt Litauens. Unterwegs besichtigen Sie Trakai, die ehemalige Hauptstadt des litauischen Großfürstentums mit ihrer beeindruckenden Wasserburg aus dem 14. Jahrhundert, auf einer Insel im See errichtet. Ankunft in Vilnius, Übernachtung.

6. Tag: Vilnius. Nach dem Frühstück - Stadtrundfahrt in Vilnius. Die Altstadt von Vilnius (UNESCO-Weltkulturerbe) gilt als Zentrum barocker Architektur und beeindruckt durch ihr einheitliches und geschlossenes Stadtbild. Sie sehen die gotische St. Anna und Bernhardiner Kirchen, die Universität Vilnius (gegründet 1579) sowie die St. Stanislaus-Kathedrale, die bereits vor der Christianisierung Litauens erbaut wurde und sich wie ein griechischer Tempel auf dem Kathedralenplatz erhebt. Auf dem Burgberg, der einst eine heidnische Kult- und Pilgerstätte war, steht der einzig erhaltene Turm der Burg - Gediminas Turm. Außerdem sehen Sie das Rathaus und das Tor der Morgenröte, das als

einziges der ursprünglich neun Stadttore erhalten geblieben ist. Am Nachmittag - Zeit zur freien Verfügung. Übernachtung in Vilnius.

7. Tag: Vilnius - Berg der Kreuze - Rundale- Riga (ca. 340 km). Nach dem Frühstück fahren Sie nach Riga. Unterwegs halten Sie am Berg der Kreuze bei Siauliai - ein beeindruckender Platz mit Tausenden auf zwei Hügeln aufgestellten Kreuze. Hier hielt Papst Johannes Paul II im Jahr 1993 eine Messe. Über die litauisch-lettische Grenze führt die Fahrt zum fantastischen Barockschloss Rundale. Diese herrliche Sommerresidenz ließ Graf Biron, Günstling von Zarin Anna, von keinem anderem als dem berühmten italienische Architekten Rastrelli errichten, zu dessen bekanntesten Werken die Eremitage in St. Petersburg zählt. Ankunft in Riga, Übernachtung.

8. Tag: Riga-Deutschland. Ihre eindrucksvolle Reise ist nun zu Ende. Sie werden zum Flughafen gefahren und fliegen zurück nach Deutschland.

(Reiseverlauf unter Vorbehalt)

Leistungen und Preise

Leistungen:

- Linienflüge ab/bis Berlin inkl. Gepäck und derzeit gültiger Flughafensteuern und Gebühren, ab/bis Düsseldorf, Hamburg oder München gegen Aufpreis
- Flughafentransfers mit Deutsch sprechender Reiseleitung
- Unterbringung lt. Reiseverlauf in ausgesuchten Hotels der 4* Landeskategorie
- Verpflegung: Frühstücksbuffet
- alle Ausflüge und Führungen laut Reisebeschreibung inkl. Transport, Eintritte, durchgehender Deutsch sprechender Reiseleitung ab/bis Riga und der örtlichen Guides

Termine:

21.07. - 28.07.2017

11.08. - 18.08.2017

01.09. - 08.09.2017

Andere Termine auch möglich, Preis auf Anfrage.

Preis pro Person im Doppelzimmer: 1.999,- €

Einzelzimmerzuschlag: 269,- €

Aufpreis Flug ab/bis Düsseldorf, Hamburg oder München: 79,- €

Visabesorgung Russland: 85,- €

Mindestteilnehmerzahl: 4 Personen

Buchungscode: 107